

Versicherungsteuergesetz, Feuerschutzsteuergesetz

VersStG, FeuerschStG

Bearbeitet von
Dr. Ulrich Grünwald, Dr. Reinhard Dallmayr

1. Auflage 2016. Buch. XXX, 360 S. In Leinen
ISBN 978 3 406 68924 6
Format (B x L): 12,8 x 19,4 cm

Steuern > Zollrecht, Außenwirtschaftsrecht, sonstige Verkehrsteuern,
Verbrauchssteuern

Zu Leseprobe und Sachverzeichnis

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beek-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



Grünwald/Dallmayr
Versicherungsteuergesetz
Feuerschutzsteuergesetz

beck-shop.de

DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de
VERSICHERUNGSGESETZ
FEUERSCHUTZGESETZ
FEUERSCHUTZGESETZ

mit Verfahrensrecht

Kommentar

von

Dr. Ulrich Grünwald

Rechtsanwalt und Steuerberater
Berlin

Dr. Reinhard Dallmayr

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Versicherungsrecht
München

2016



C.H. BECK



beck-shop.de
Zitierweise:
Grünwald/Dallmayr, VersStG, FeuerschStG

DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 68924 6

© 2016 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz: Jung Crossmedia Publishing GmbH
Gewerbestraße 17, 35633 Lahnau

Umschlaggestaltung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen

Druck und Bindung: Beltz Bad Langensalza GmbH,
Neustädter Straße 1–4, 99947 Bad Langensalza

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Mit dem Wechsel der Zuständigkeit für die Erhebung der Versicherungsteuer und der Feuerschutzsteuer von den Landesfinanzbehörden zum IZSt im Jahr 2010 haben diese beiden Steuern, insbesondere die Versicherungsteuer, ihr Nischendasein beendet. Die Behörde ist mit großem Eifer darangegangen, die Besteuerung gemäß den gesetzlichen Vorschriften einheitlich durchzuführen und so das Aufkommen dieser Steuern zu erhöhen; sie hat neben den Versicherungsunternehmen vor allem deren Kunden, die Versicherten, im Blick, die nach der Ausgestaltung der Versicherungsteuer als direkter Steuer Schuldner sind, wenngleich die Verpflichtung zur Anmeldung und Entrichtung regelmäßig den Versicherer oder dessen Bevollmächtigten als Entrichtungsschuldner trifft. Neben diesem ist der Versicherte als Gesamtschuldner für die Erfüllung des Steueranspruchs verantwortlich.

Mangels einer gesetzlichen Definition des Begriffs der Versicherung ist es bisher nicht gelungen, die Grenzen der gesetzlichen Tatbestände zweifelsfrei zu bestimmen. Häufig ist es daher strittig, ob ein Rechtsverhältnis als Versicherungsverhältnis im Sinne des VersStG zu beurteilen ist. Als Beispiele seien die Diskussion über die versicherungsteuerrechtliche Einordnung von Vollwartungsverträgen, Garantieverlängerungsvereinbarungen oder Erlöspools genannt.

Das Recht der Versicherungsteuer und der Feuerschutzsteuer ist innerhalb der EU nicht harmonisiert. In einigen Mitgliedstaaten werden Versicherungsverträge keiner speziellen Steuer unterworfen, während die Mehrheit der Mitgliedstaaten eine Steuer auf Versicherungsprämien erhebt. Dabei bestehen erhebliche Unterschiede hinsichtlich der Ausgestaltung der gesetzlichen Tatbestände und der Höhe der Steuersätze. Zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung wurde durch EU-Richtlinien daher geregelt, dass eine Versicherungsteuer nur in dem Mitgliedstaat erhoben werden darf, in dem das versicherte Risiko belegen ist. Die Reichweite der diese EU-Vorgaben in nationales Recht umsetzenden Vorschriften ist Gegenstand intensiver Diskussion.

Das Verfahrensrecht zur Erhebung der Versicherungsteuer und der Feuerschutzsteuer enthält eine Vielzahl von Sonderregelungen, die überwiegend aus dem Nebeneinander von Entrichtungsschuldner und ggf. dessen Bevollmächtigten einerseits und des nur ausnahmsweise in Anspruch zu nehmenden Versicherungsnehmers und Steuerschuldners andererseits resultieren. Aus diesem Grunde haben wir der Kommentierung der beiden Steuergesetze einen Verfahrensrechtsteil mit Vorschriften der AO und der FGO angefügt, der diese Besonderheiten erläutert.

Der Anhang bietet neben Übersichten der einschlägigen EU-Richtlinien, der Verwaltungsanweisungen und der Gegenseitigkeitsvereinbarungen den auszugsweisen Abdruck entlegener Vorschriften, die im vorliegenden Zusammenhang bedeutsam sind (Flaggenrechtsgesetz, Flaggenrechtsverordnung, Schiffsregisterordnung). Außerdem ist der mit dem BMF abgestimmte Fragen- und Antworten-Katalog des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft enthalten.

Die wachsende Bedeutung der kommentierten Rechtsmaterie lässt sich daran ablesen, dass mit diesem Werk innerhalb der letzten beiden Jahre zu dem noch immer lesenswerten und über Jahrzehnte einzigen Kommentar von Gambke/Flick aus dem Jahr 1966 der dritte Kommentar erscheint, was es dem Rechtsanwender ermöglicht, sich zu einzelnen Rechtsproblemen ein vollständiges Bild über die hierzu

Vorwort

ergangene Rechtsprechung, die vertretene Verwaltungsauffassung und ggf. die Kritik an dieser zu verschaffen.

Es ist unser Bestreben, den Anwendern des VersStG und des FeuerschStG eine für ihre praktische Arbeit nützliche Arbeitshilfe an die Hand zu geben.

Für Hinweise und Anregungen aus dem Leserkreis sind der Verlag und die Verfasser sehr dankbar.

Berlin/München, im August 2016

*Dr. Ulrich Grünwald
Dr. Reinhard Dallmayr*

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	IX
Literaturverzeichnis	XV

Teil 1. Versicherungsteuergesetz (VersStG 1996)

Einführung	1	
§ 1	Gegenstand der Steuer	11
§ 2	Versicherungsverträge	83
§ 3	Versicherungsentgelt	93
§ 4	Ausnahmen von der Besteuerung	110
§ 5	Steuerberechnung, Steuerentstehung, Steuerausweis	142
§ 6	Steuersatz	153
§ 7	Steuerschuldner, Steuerentrichtungsschuldner, Haftende	159
§ 7a	Zuständigkeit	178
§ 8	Anmeldung, Fälligkeit	180
§ 9	Erstattung, Nachentrichtung der Steuer	184
§ 10	Aufzeichnungspflichten, Außenprüfung, Änderung nach Außenprüfung	192
§ 10a	Mitteilungspflicht	205
§ 10b	Anwendungsvorschriften	207
§ 11	Ermächtigungen	209
§ 12	Übergangsvorschrift	211

Teil 2. Feuerschutzsteuergesetz (FeuerschStG)

Einführung	213	
§ 1	Gegenstand der Steuer	215
§ 2	Versicherungsentgelt	222
§ 3	Bemessungsgrundlage	223
§ 3a	Ausnahme von der Besteuerung	227
§ 4	Steuersatz	228
§ 5	Steuerschuldner	229
§ 6	Rückversicherung	231
§ 7	Entstehung der Steuer	232
§ 8	Anmeldung, Fälligkeit	233
§ 9	Aufzeichnungspflichten und Außenprüfung	235
§ 10	Zuständigkeit	237
§ 11	Zerlegung	238
§ 12	Mitteilungspflicht	240
§ 13	Anwendungsvorschrift	241
§ 14	Evaluation	242
§ 15	Ermächtigungen	243

Inhaltsverzeichnis

Teil 3. Verfahrensrecht

1. Abgabenordnung

Einführung	245
§ 122 AO	Bekanntgabe des Verwaltungsakts 247
§ 139 AO	Anmeldung von Betrieben in besonderen Fällen 251
§ 150 AO	Form und Inhalt der Steuererklärungen 252
§ 153 AO	Berichtigung von Erklärungen 253
§ 155 AO	Steuerfestsetzung 256
§ 166 AO	Drittwirkung der Steuerfestsetzung 259
§ 167 AO	Steueranmeldung, Verwendung von Steuerzeichen oder Steuerstemplern 261
§ 168 AO	Wirkung einer Steueranmeldung 263
Vor §§ 169–171 AO 264
§ 169 AO	Festsetzungsfrist 266
§ 170 AO	Beginn der Festsetzungsfrist 268
§ 171 AO	Ablaufhemmung 271
§ 191 AO	Haftungsbescheide, Duldungsbescheide 273
§ 193 AO	Zulässigkeit einer Außenprüfung 275
§ 194 AO	Sachlicher Umfang einer Außenprüfung 275
§ 219 AO	Zahlungsaufforderung bei Haftungsbescheiden 277
§ 222 AO	Stundung 278
§ 229 AO	Beginn der Verjährung 279
§ 233a AO	Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen 280
§ 347 AO	Statthaftigkeit des Einspruchs 283
§ 350 AO	Beschwer 284
§ 355 AO	Einspruchsfrist 286
§ 356 AO	Rechtsbehelfsbelehrung 287
§ 360 AO	Hinzuziehung zum Verfahren 288

2. Finanzgerichtsordnung

§ 40 FGO	Anfechtungs- und Verpflichtungsklage 290
§ 115 FGO	Zulassung der Revision 291

Anhang

I.	EU-Richtlinien (Übersicht) 293
II.	Nationale Gesetze 293
1.	Versicherungsteuer-Durchführungsverordnung (VersStDV) 293
2.	Flaggenrechtsgesetz (FIRG) 295
3.	Flaggenrechtsverordnung (FIRV) 303
4.	Schiffsregisterordnung 305
III.	Verwaltungsanweisungen (Übersicht) 310
IV.	FAQ-III – Fragen- und Antwortenkatalog des GDV 312
V.	Gegenseitigkeitsvereinbarungen 337
VI.	Formulare 341
Sachregister 349